

**Biologisches über brasilianische Staphyliniden.**

Von H. Lüderwaldt, Museu Paulista, S. Paulo. — (Schluß aus Heft 1/2.)

An Baumfarnen (*Cyathea schauschin* Mart.) unter der Krone,  
hinter den abgebrochenen Blattstielbasen.

*Atheta tuberculicauda* Bernh. i. lit. A. d. S. XI. 13 Ex.

An der Seeküste unter Anschwemmsel.

*Scopaeus laevis* Shrp. José Menino (Santos) X. Häufig.

An Bachufern im Urwalde  
an verfaulenden Vegetabilien (Anschwemmigt).

*Atheta barbiellinii* Bernh. R. d. S. IX. 1 Ex.

„ *bisulcata* Er. R. d. S. IX. 2 Ex.

„ *calida* Bernh. G. d. S. IX. 3 Ex.

*Conosoma angustiforma* Bernh. R. d. S. IX., X., XI.

Dieser winzige, rötliche Käfer ist auf gewöhnliche Weise kaum zu fangen, weil er außerordentlich schnell dahin zu laufen und sich sehr gut zu verstecken weiß. Mit der Pinzette fährt man vergeblich hinter ihm drein; das beste Mittel, um ihn in seine Gewalt zu bekommen, besteht darin, daß man aufs Geratewohl zufaßt und ihn samt Laub und Erde in das Wasser wirft. Aber auch jetzt muß man schnell bei der Hand sein, da das flüchtige Tierchen sich mit größter Leichtigkeit vom Wasserspiegel fliegend zu erheben vermag. 14 Ex.

*Diestota pauloënsis* Bernh. R. d. S. IX. 1 Ex.

*Heterothops exilis* Er. R. d. S. IX. 2 Ex.

*Medon aterrimus* Bernh. (= *nigerrimus* Bernh.) R. d. S. IX. 5 Ex.

*Homalota intrusa* Er. H. d. S. IX.

*Neobisnius angusticeps* Bernh. \* R. d. S. IX. 4 Ex.

*Pataminus ferugineus* Sahlbg. R. d. S. VI. 2 Ex.

*Parasilura iheringi* Bernh. R. d. S. IX. 14 Ex.

*Piestus pygmaeus* Cast. R. d. S. IX. 2 Ex.

*Trogophloeus pantoënsis* Bernh. R. d. S. IX. 3 Ex.

**B. An animalischen Stoffen.**

Am Kuhdünger.

*Xantholimus uniseriatus* Bernh. \* Yp. IV. Unter trockenen Kuhfladen.

Im Garten am Misthaufen.

*Aleochara taeniata* Er. S. P. VII. 48 Ex.

*Atheta brasiliana* Bernh. S. P. VII. 5 Ex.

„ *iheringi* S. P. VII. 3 Ex.

„ *lurida* Er. S. P. VII. 2 Ex.

„ *pauloënsis* Bernh. Yp. VII. 4 Ex.

„ *subida* Er. S. P. VII. 2 Ex.

*Oxytelus opacinus* Bernh. S. P. VII. Gemein.

An menschlichen Exkrementen.

*Atheta lüderwaldti* Bernh. Yp. V. 4 Ex

„ *parallela* Bernh. Yp. V.

„ *subida* Er. Yp. V. 2 Ex.

„ *ypirangana* Bernh. Yp. V. 2 Ex.

*Falagria fissula* Er. Yp. V. 2 Ex.

- Oxytelus insignitus* Grav. Yp. V. Sehr häufig.  
 „ *opacinus* Bernh. Yp. V. Gemein.  
*Oxytelus tetracarinatus* Block. Yp. V. 3 Ex.  
*Philonthus ferialis* Er. Yp. III. 2 Ex.  
 „ *suspectus* Er. Yp. XI. 2 Ex.  
*Tinotus cavicollis* Shrp. Yp. V. 77 Ex.

An altem Käse.

- Oligota brasiliensis* Bernh. \* R. d. S. V. 3 Ex.

An Knochen.

- Sterculia (Plogionochorus) formicarius* Lap. Yp. V. 2 Ex.

An trockenen Häuten.

- Aleochara lateratis* Er. Yp. V. 16 Ex.  
 „ *notula* Er. Yp. V. 2 Ex.  
 „ *taeniata* Er. Yp. V.  
*Atheta brasiliana* Bernh. Yp. V. 4 Ex.  
 „ *lüderwaldti* Bernh. Yp. V. 2 Ex.  
 „ *lurida* Er. Yp. V. 1 Ex.  
 „ *maialis* Bernh. i. lit. Yp. V. 2 Ex.  
*Belonuchus xanthopus* Solsky. Yp. V. 1 Ex.  
*Falagria fissula* Er. Yp. V. 2 Ex.  
*Hoplandria aleocharoides* Bernh. Yp. V. 5 Ex.  
*Oxytelus subnitidus* Bernh. Yp. V. 1 Ex.  
*Philonthus ferialis* Er. Yp. V. 2 Ex.  
 „ *flavolimbatus* Er. Yp. V. 1 Ex.

An Äsern.

- Aleochara lateralis* Er. Yp. XI. An Vogelaas.  
*Amblyopinus gahani* Fauv. Campo Itatiayo (Staat Rio de Jan.) V. In  
 6 Ex. nebst Larven an einer toten Maus.  
*Atheta lurida* Er. Yp. V. An frischem Schildkrötenfleisch.  
*Creophilus variegatus* Mann. Yp. XI. Nicht selten an größeren Säugetieräsern.  
*Hoplandria aleocharoides* Bernh. Yp. V. In 2 Ex. an frischem Schildkrötenfleisch.  
*Itheringocantharus ypirangana* Bernh. \* Yp. XII. Mit *Prionid. sparsiv.*  
 zusammen im Termitennest. 1 Ex.  
*Medon (Lithocharis) sobrinus* Shrp. Yp. XII. Wie vorher.  
*Oxytelus subnitidus* Bernh. Yp. V. An frischem Schildkrötenfleisch.  
 1 Ex.

- Philonthus brasilianus* Bernh. \* Yp. I. An Fisch- und Säugetieraas.  
 Mit *Prionid. sparsiv.* im Termitennest. Häufig.

*Prionidus sparsiventris* Bernh. \* Yp. XII. Mehrfach, in verschiedenen Jahren, auf dem Kamp in Termitennestern (*Termes divus* Kuhl.), in welchen irgend eine Seuche den größten Teil der Bewohner vernichtet hatte, deren verwesende Leiber, mit welchen viele Kammern und Gänge in den Bauten vollgepfropft waren, außer Staphylinen auch verschiedene andere, kleinere Aaskäfer angelockt hatten. Von den Kurzflüglern trat *Prionidus sparsiventris* so häufig auf, daß an einem Nest gegen 30 Ex. erbeutet werden konnten.

## C. Bei anderen Insekten.

*Aleochara lüderwaldti* Bernh. i. lit. A. d. S.

Ich habe diese Art bisher nur einmal beobachtet und zwar im Nest von *Iridomyrmex disperditus* For. subsp. *micans* For. an einem gewitterschwülen Tage, am 19. XII. 07., an welchem sie derart häufig auftrat, daß ich hunderte von ihr hätte fangen können. Sie fand sich zwar vereinzelt auch bei einer anderen Ameise *Holcoponera striatula* Mayr., welche ganz in der Nähe der obigen nistete, aber wohl nur verirrt, infolge der Störungen meinerseits in einigen wenigen Exemplaren. Obgleich sich die Käfer am häufigsten auf der Unterseite des Steines selbst, welcher das Ameisennest bedeckte, vorfanden, traf ich sie überall auch innerhalb der Kolonie ihrer Wirte, in oder auf der Erde umher laufend und noch häufiger in der Nähe umher schwärmend. Alle Augenblicke erhoben sich mehrere, um davon zu fliegen und ebenso oft kamen andere herbei, um sich nieder zu lassen. Die Tiere waren so flink, daß es mir immer erst dann gelang, sie mit der Pinzette zu fassen, wenn ich sie vorher mit der anderen Hand zu Boden gedrückt hatte.

*Bélonuchus mordens* Er. Yp. III. Im Nest von *Melipona anthidioides* Lep.

*Ecitogaster schmalzi* Waßm. Joinville (St. Cath.) VI. Bei *Eciton praedater* Sm. Schmalz leg.

*Triacrus superbis* Er. Yp. I. Bei *Polybia vicina* Sauss.

*Xenopygus analis* Er. Franca (Staat S. Paulo) I. Bei *Trigona clavipes* (F.) Lep.

*Xanthopygus cyanipennis* Shrp. Franca (St. S. P.) I. Bei *Trigona clavipes* (F.) Lep.

*Xenogaster inflata* Waßm. Joinville (St. Cath.) Bei *Eutermes arenarius* Bat.

*Termitocpiedioides iheringi* Bernh. Serra de Macahé (Staat Rio de Jan.) X. Im Zuge von *Eciton quadriglume* Hal. 2 Ex. E. Garbe leg.

## D. Am elektrischen Licht.

*Cryptobium phaenomenale* Bernh. Yp. XI.

*Prionidus sparsiventris* Bernh. \* Yp. XII. Mehrfach.

*Stercutia (Plogionochorus) formicarius* Lap. Yp. XI. 1 Ex.

## E. Unter Steinen.

*Ababactus iheringi* Bernh. R. d. S. IX. bis II.

Ein hübscher kleiner, rötlicher Käfer, welcher sich am Rio Mogy bei Bahnhof Raiz da Serra häufig vorfindet, und zwar vorzugsweise an sehr nassen Stellen unter Geröll. Diese meist gesellig lebenden flinken Käferchen verkriechen sich gewöhnlich bei Störungen sofort wieder unter Steinen etc., obwohl sie gute Flieger sind, welche sich auch vom Wasserspiegel mit Leichtigkeit zu erheben imstande sind.

*Cryptobium megacephalum* Bernh. A. d. S. I.

*Epipeda cava* Shrp. A. d. S. I.

*Erchomus rutilus* Er. Yp. III.

*Neobisnius fortis* Shrp. A. d. S. I. 1 Ex.

*Oxytelus brasiliensis* Sahlbg. Yp. III.

## F. An verschiedenen anderen Örtlichkeiten.

*Glenus chrysis* Grav. Yp. I. Mehrfach am Tage auf dem Kamp im Wege umher laufend und sich beim Fange mit den kräftigen Mandibeln energisch zur Wehre setzend. 4 Ex.

*Sterculia (Plogionochorus) formicarius* Lep. Yp. X., XII., I. Ebenfalls Tagtier und nicht selten, z. B. im Museumspark; ziemlich langsamer, leicht zu fangender Käfer.

*Haematodes bicolor* Cast. Yp. IX. Selten, nur einmal gefangen, und zwar am Tage auf dem Kamp.

*Holotrochus durus* Shrp. A. d. S. X. Um Mittag bei aufziehendem Gewitter, mehrfach, fliegend in einem Waldwege.

*Osorius ater* Perty. Wie vorher.

*Scopaeus laevis* Shrp. Hamm. IX. Häufig am Tage am schlammigen Ufer einer austrocknenden Wasserpflütze umher laufend.

*Stenus cyanosplendens* Bernh. Hamm. VIII. Gesellschaftlich an sandigen, mit niedrigen Pflanzen, namentlich Polygonum, bewachsenen Stellen am Ufer des Rio Hercilio, unterhalb des Stadtplatzes. Die Käfer laufen, sobald sie ins Wasser geraten, mit geschlossenen Elytren auf der Oberfläche dahin, und zwar mit solcher Eile, daß man nicht imstande ist, zu erkennen, ob es sich um einen Käfer oder irgend ein anderes Insekt handelt. Ein Ex., auf welches ich Jagd machte, setzte quer über eine etwa 15 m breite Bucht; auch andere entfernten sich öfters weit vom Ufer, um dann aber nach kurzer Zeit wieder zurückzukehren. An einer Stelle traf ich die kleinen Schwimmkünstler häufig an, und ich fing sie, indem ich die Pflanzen, auf welchen sie umher kletterten, untertauchte, worauf sie an die Oberfläche kamen. Gewöhnlich suchten sie so bald wie möglich wieder aufs Trockene zu gelangen, krochen am ersten besten Pflanzenstengel empor und ließen sich dann mit leichter Mühe wegnehmen. Niemals suchten sie fliegend zu entkommen, wie man das bei anderen, namentlich am Aas lebenden Kurzflüglerarten, oft beobachten kann.

*Paederus iheringi* Bernh. A. d. S. XI. Mehrfach am Tage auf den Blättern einer buschartigen Melastomacee (*Tibuchina* sp.) umherlaufend. 5 Ex.

*Paederus mandibularis* Er. Yp. I. u. II. An denselben Örtlichkeiten wie die deutschen *Paederus*-Arten lebend, aber nicht gesellig.

*Xantholinus canaliculatus* Er. A. d. S. XII. In einem Ex. in einem Waldwege dahin fliegend. Mir fiel die Langsamkeit des Fluges auf, welcher bei totaler Windstille so wenig förderte, daß ich den Käfer ohne Mühe einfach mit der Hand direkt aus der Luft wegnehmen konnte. Gefangen setzte er sich sofort mit seinen kräftigen Mandibeln zur Wehre, gleichzeitig mit dem schlanken, im letzten Drittel gelb gefärbten Hinterleibe verdächtige Bewegungen ausführend, wie eine Wespe, welche stechen will, oder vielmehr wie eine gefangene Chryside, so daß ein Laie den sich verzweifelt windenden Wurm mit der so gefährlich erscheinenden Abdomenspitze, welche sich wie suchend bald hier, bald dorthin krümmte, sofort weggeworfen haben würde.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für wissenschaftliche Insektenbiologie](#)

Jahr/Year: 1917

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Lüderwaldt H.

Artikel/Article: [Biologisches über brasilianische Staphyliniden, 44-47](#)